

- W4.
- a) Familie Sonnenschein hatte im Jahr 2007 einen durchschnittlichen Stromverbrauch von 300 Kilowattstunden (kWh) pro Monat. Der Stromversorger ON berechnete 0,18 € pro kWh plus 3 € monatliche Miete für den Stromzähler. Wie hoch war die Stromrechnung im Jahr 2007?
 - b) Im Jahr 2006 betrug die Jahresstromrechnung 676 €. Allerdings kostete eine kWh nur 0,16 € bei gleicher Zählermiete. Wie viele kWh hatte Familie Sonnenschein im Jahr 2006 verbraucht?
 - c) Seit 2008 besitzt Familie Sonnenschein eine Solaranlage. Je nach Anzahl der Sonnenstunden kann die Anlage zwischen 2500 und 4000 kWh Solarstrom im Jahr erzeugen. Diesen Strom verkauft die Familie an ihren Stromanbieter ON. Für je 100 kWh bekommt die Familie 46,75 €. Mit welchen Einnahmen kann die Familie mindestens/höchstens rechnen?
 - d) Die Stadt Arburg stellt zur Förderung von Solaranlagen ab einer Größe von 30 m² jedes Jahr denselben Gesamtbetrag zur Verfügung. Im Jahr 2007 erhielten 160 Antragsteller jeweils 1250 €. Im Jahr 2008 liegen 250 Anträge vor. Welchen Förderbetrag kann jeder nun bekommen?